

## Was ist das Verweil-Gebet?

Schwester Clare erklärt das Verweil-Gebet  
Auszüge aus verschiedenen Lehrgängen

(Clare) Einige Leute haben mich nach der Gebets-Methode gefragt mit welcher wir dem Herrn so nahe gekommen sind.

Aus diesem Grund teile ich mit euch, wie wir uns Gott im Verweil-Gebet nähern. Wir nennen unsere Gebetsform 'Verweil-Gebet', weil wir Zeit verbringen mit dem Herrn, gemäss Seiner Verheissung, dass wenn wir Ihn lieben, wir Ihm gehorchen werden und Er dann bei uns sein wird. Johannes 14:21... Wer Meine Gebote hat und sie hält, der ist es, der Mich liebt. Und wer Mich liebt, der wird von Meinem Vater geliebt werden und Ich werde ihn lieben und Mich ihm offenbaren.

Er ist der Eingang, die Pforte zum Himmel. Und so kommen wir in Seine Gegenwart mit Danken und Loben, wie es in der Heiligen Schrift steht. Wir beten Ihn an. Und während wir Ihn anbeten, treten wir geistig in unser Herz ein, wo Er gegenwärtig ist – und wir beten Ihn dort in unserem Herzen an. Wir nutzen unsere Vorstellungskraft bis zu einem gewissen Grad, um den Herrn sehen zu können und Er übernimmt dann ziemlich schnell.

Nun, wir beginnen mit dem Bindungs-Gebet. Das Bindegebet beginnt mit der Reue über unsere Sünden und Unzulänglichkeiten. Das Schöne daran ist, dass wir, wenn wir die möglichen Sünden betrachten, die wir im Laufe des Tages begangen haben könnten, eine Art Überblick bekommen...

Vorbereitung auf das Bindegebet...

Lieber Herr Jesus, ich komme vor Dich als ein Kind, das noch lernt. Bitte lehre mich, Dich klar zu sehen und zu hören. Bitte erforsche mein Herz und hilf mir, Buße zu tun und lenke diese Gebete, damit sie wirksam sind. Bitte zeige mir die Türen, die ich geöffnet habe. Jesus, bitte nimm sie samt den Dämonen mit in den Abgrund und hilf mir, nicht mehr zu sündigen.

Offene Türen könnten sein...

Habe ich in meinem Herzen oder in meinen Gedanken gerichtet oder kritisiert, Jemanden falsch beschuldigt, getratscht oder eine Verleumdung ausgesprochen? Habe ich gestohlen, betrogen oder gelogen, Geld ausgegeben, das für andere Dinge gedacht war, oder etwas genommen, das einem Anderen gehörte? Habe ich Jemanden beneidet, übermässig gegessen, etwas begehrt oder etwas Sündiges angehört? Habe ich meinen Ehepartner oder meine Eltern nicht respektiert? War ich arrogant und stolz, war ich Dir ungehorsam?

Vergib mir, Herr, und erlöse mich von dem Bösen. Vater, ich vergebe und segne von Herzen die Menschen, die sich entschieden haben, unsere Feinde zu sein und ich bete, dass Deine Liebe sie heilt und bekehrt. 'Vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.' Leite mich so, dass ich nicht die Ursache für die Sünde eines anderen Menschen bin, sondern dass ich ein Segen sein und sie zu Dir führen darf.

Es ist also eine gute Idee, eine innere Prüfung durchzuführen, bezüglich dem, wo wir stehen und was wir heute getan haben, unsere Haltung während des Tages. Unsere Haltung gegenüber dem Herrn und unsere Haltung gegenüber Anderen. Ich nehme mir also jene Zeit, um jeden Punkt zu betrachten und dafür zu sorgen, dass ich mich entschuldigt und um Vergebung gebeten habe für das, was ich getan habe. Und ich bitte um die Kraft, es nicht wieder zu tun.

Nachdem wir mit dem Bindegebet fertig sind, treten wir mit Lob und Danksagung in die Gegenwart des Herrn ein. Wir beten Ihn in Geist und Wahrheit an. Man kann dies mit oder ohne Musik tun. Wir ziehen es vor, durch den Text eines Anbetungsliedes, welches direkt Ihm gesungen wird, zu Ihm hingezogen zu werden oder Er kann uns mit Seiner Gnade berühren und uns ohne andere Manifestation zu sich hinziehen. Vielleicht fühlt ihr euch eher zum Gebet und zur Anbetung ohne Musik hingezogen, indem ihr euch direkt in eurem Herzen an Ihn wendet, denn all diese Dinge funktionieren. Wir wollen Ihm einfach nahe sein und es gibt verschiedene Möglichkeiten, Ihm nahe zu sein.

Es gibt keine bestimmte Formel. Aber wir haben eine Art gefunden, die für uns funktioniert. Wir beginnen damit, dass wir Anbetungsmusik abspielen und uns auf das Lied einlassen. Wir beten den Herrn durch den Text des Liedes an und oft sehen wir Ihn ganz klar während der Anbetung. Und dann verbinden wir uns einfach mit Ihm und beten Ihn weiter an.

Es kommt eine Zeit während der Anbetung, wo Er uns etwas Besonderes übermitteln möchte – dann überkommt uns eine heilige Stille. Ein sehr süßes und besonderer Friede, mit dem der Herr uns durchdringt. Und wir bleiben und verweilen bei Ihm in unserem Herzen, denn es steht geschrieben... Wenn wir Ihm gehorchen, dann wird Er bei uns verweilen.

Das ist also das Verweil-Gebet. Wir verweilen bei dem Herrn und hören Seiner Stimme zu und wir treten mit Dank, Lob und Anbetung in unser Herz ein, wo Jesus wohnt. Und an einem bestimmten Punkt möchte Er vielleicht, dass wir still werden und in Ihm verweilen. Und das tun wir dann und Er spricht dort mit uns. Jesus ist der Wahre Hirte – Niemand kommt zum Vater, es sei denn, er kommt durch das Tor des Schafstalls, wo Jesus ist.

Nachdem wir mit Ihm zusammen gewesen sind im Verweil-Gebet, scheint es manchmal, als ob wir Ihn ausserhalb von uns sehen, als ob Er vor uns steht oder vor uns sitzt. Und das ist eine geistige Vision – das kann in unserem Herzen oder ausserhalb von uns sein. Aber man beginnt im Herzen mit der Anbetung und das bewahrt uns davor, eine falsche Richtung einzuschlagen oder uns auf Dinge einzulassen, die falsch sind.

Glaubt, dass Er mehr mit euch zusammen sein will als ihr mit Ihm. Ich will ehrlich sein mit euch, das ist die absolute Wahrheit. Er sehnt sich nach eurer Gegenwart und weil ihr nicht bei Ihm und für Ihn da seid, sehnt Er sich weiterhin nach eurer Gegenwart. Es ist eine Lüge, dass ihr nicht gut genug seid für Gott und dass Er aus diesem Grund nicht mit euch sprechen will.

Er könnte damit beginnen, euch Gedanken zu übermitteln, sozusagen eine geistige Stimme. Er wird immer freundlich, sanft und liebevoll sein. Niemals harsch oder verurteilend. Vielleicht bittet er euch sogar, euer Gespräch mit Ihm niederzuschreiben.

Das ist eine gute Sache. Dann könnt ihr zurückgehen und es wieder nachlesen, um Ihm dann wieder im Vertrauen zuhören zu können. Denn wenn ihr zurückgeht und es durchlest, könnt ihr die Stimme des Herrn fühlen und hören, die durch jene Zeilen spricht und es gibt euch Zuversicht, wieder ins Gebet einzutreten und zu erwarten, Ihn zu hören. Ihr könnt Ihm auch antworten und dies wird zu einem Dialog zwischen euch. Hier beginnt die Beziehung wirklich aufzublühen und ihr redet miteinander und Er schüttet euch Sein Herz aus und ihr öffnet euer Herz für Ihn. Er könnte euch auch in den Himmel mitnehmen.

Hier ist ein Lied über die aufrichtige Herzenseinstellung und das Verhalten, welches Gott inspiriert, uns in Seine Wohnung einzuladen, um mit Ihm Gemeinschaft zu haben. Er sehnt sich danach, vertraute Zeit mit uns zu verbringen, Er sehnt sich wirklich danach, aber einige Sünden sind

besonders destruktiv und abstossend für Gott und sie trennen uns von der süßen Vertrautheit, die uns gehören könnte.

Während wir in unserem Wandel mit Ihm voranschreiten, beginnt Er, diese Dinge anzusprechen, weil wir keine Kinder mehr sind, die sich nur von Milch ernähren. Wir haben im Geist gelebt und wurden von dem Geist gelehrt und wir beginnen, die Früchte des Geistes zu offenbaren... Wahre Heiligkeit. In diesem Lied ermahne ich uns Alle, ein wachsames Auge auf unsere Herzen zu haben, im Wissen, dass wir Gott erfreuen können, indem wir das Tor unserer Augen und Ohren schützen und genau darauf achten, was aus unserem Mund herauskommt...

Das Lied basiert auf Psalm 15, gesungen von Schwester Clare...

Wer darf wohnen, wer darf in Deinem heiligen Zelt wohnen?  
Er, der gerecht wandelt und Wahrheit aus dem Herzen spricht.  
Er, der unehrlichen Gewinn zurückweist und  
seine Ohren verschliesst gegen Pläne der Zerstörung.  
Wer seine Augen verschliesst gegenüber Bösem.  
Er, der seinen Nächsten nicht verleumdet, noch einem Anderen schadet.  
Und niemals einen Freund verunglimpft  
Wer darf wohnen, wer darf auf Deinem heiligen Berg wohnen?  
Er, der ablehnt, seinem Bruder absichtlich zu schaden  
und seine Zunge zurückhält von Bösem,  
niemals seine Lippen nutzend, um zu täuschen.  
Er, der keinen bitteren Neid hegt und keine egoistischen Ambitionen.  
Er, der sein Herz freihält von Urteil und immer gut spricht über Andere.  
Ihr werdet auf den Höhen wohnen, und niemals erschüttert werden.  
Er, der Beleidigungen vergibt und schnell ist, seine eigenen Fehler zu gestehen,  
wer nachsichtig ist mit den Unzulänglichkeiten seines Bruders  
und rasch im Korrigieren des Fehlers seiner eigenen Wege.  
Er, der nicht sein Leben verbringt mit weltlichem Gewinn und Vergnügen,  
sondern sich um die Bedürfnisse der Armen  
und der Entfremdeten in seiner Mitte kümmert.  
Er, dem das Lob der Menschen nichts bedeutet, noch ihre Gunst umwirbt,  
sondern seine Wege vor Gott betrachtet und nur Seine Gunst sucht.  
Ihr werdet auf den Höhen wohnen, und niemals erschüttert werden.  
Er, der Dank darbringt, wenn die Dinge gut laufen,  
wie auch, wenn Dinge schlecht gehen.  
Er, der sein Leben der Weisheit des Allmächtigen anvertraut.  
Er, der sich nicht beschwert in seinem Herzen,  
noch ein ablehnendes Wort äussert,  
sondern sein Herz zu einem Tempel des Lobes  
und der Danksagung für den Allerhöchsten Gott macht,  
immer Dank darbringend für Seine Unterstützung.  
Ihr werdet auf den Höhen wohnen, und niemals erschüttert werden.  
Eure Zuflucht wird die Bergfestung sein.  
Euer Brot wird geliefert und das Wasser wird euch nicht im Stich lassen.  
Eure Augen werden den König in Seiner Schönheit sehen.  
Und ein Land betrachten, das sich weit erstreckt.  
Ihr werdet auf den Höhen wohnen, und niemals erschüttert werden.

Der Herr segne euch Alle und lasst uns einander unterstützen und füreinander beten.